**100%-Regeln für Wörter mit Beispielen und Erklärungen**

**Diese Regeln treffen in allen Fällen, also hundertprozentig zu. Deshalb helfen sie in besonderer Weise, die Rechtschreibsicherheit der Schüler zu stabilisieren. Buchstaben zwischen Schrägstrichen geben den gehörten Lautklang wieder. Diese Zusammenstellung wird in einer Kurzversion und in einer ausführlichen Version mit verdeutlichenden Beispielen angeboten. Ich rate dazu, die Regeln visuell zu verinnerlichen, d. h. man sieht die Wörter vor seinem geistigen Auge, auf dem inneren Bildschirm, bevor man das Wort schreibt.**

1. Wenn am Anfang eines Wortes /schp/ oder /scht/ gesprochen wird, schreiben wir immer **sp** und **st**.   
   *Beispiele:* **St**ern, **St**ein, **Sp**iel, **sp**rechen, **sp**itzen, **st**eil, **sp**ät.
2. Wenn am Anfang eines Wortes /kw/ gesprochen wird, schreiben wir immer **qu**.   
   *Beispiele:* **Qu**ark, **Qu**alle, **qu**älen, **qu**ietschen, **qu**er.
3. Wenn ein /au/ in einem Wort gesprochen wird, schreiben wir immer **au**[[1]](#footnote-1). Beispiele: **Au**to, M**au**s, r**au**schen, m**au**ern, l**au**t, gen**au**.
4. Kleine Wörter[[2]](#footnote-2) haben immer nur einfaches **r** (kein rr).

*Beispiele:* he**r**um, he**r**aus, hie**r**an, he**r**vor, zu**r**ück, vo**r**aus.

1. Wer mit h schreibt ***nämlich***, der ist ***ziemlich*** ***dämlich***.   
   (ziemlich, nämlich, dämlich – alle ohne h).
2. Der Ausdruck ***gar nicht*** wird gar nicht zusammengeschrieben.
3. Wenn das Grundverb zusammengeschrieben wird, dann wird der **„Infinitiv mit zu“** auch zusammengeschrieben.   
   *Beispiele:* ‚aufpassen‘ wird zu ‚auf***zu***passen‘, ‚ankommen‘ wird zu ‚an***zu***kommen‘, ‚durchstarten‘ wird zu ‚durch***zu***starten‘.
4. Nach doppeltem Vokal und nach zwei unterschiedlichen Vokalen steht nie ein doppelter Konsonant.   
   *Beispiele:* H**aar**e, B**eer**e, M**äus**e, S**eil**e, aufr**äum**en, sch**ieb**en, l**eis**e, sch**ief**.
5. Nach langen Vokalen und Doppelvokalen steht nur **k** und **z.** (nie ck und tz)   
   Beispiele: Schau**k**el, Kau**z**, schnau**z**en, Rei**z**, Schna**k**e, Spu**k**, Kapu**z**e, Kie**z**, Ha**k**en.
6. Nach l, n, r, das merk dir ja, steht stets nur **k** und **z.**   
   (nie ck oder tz)   
   *Beispiele:* Ba**lk**en, Schra**nk**, Ba**nk**, We**rk**, Pe**lz**, Schwa**nz**, He**rz**, A**rz**t, Gre**nz**e, me**lk**en, schme**lz**en, glä**nz**en, sche**rz**en, pe**lz**ig, ra**nz**ig, gewü**rz**t, ga**nz**.
7. Wenn das Wort ***wider*** im Sinne von ‚gegen‘ oder ‚es kommt etwas entgegen‘ gebraucht wird, dann wird es nur mit einem einfachen ‚i‘ geschrieben. Beispiele: erw**i**dern, W**i**derstand, w**i**derspiegeln, w**i**derlich.
8. Die Vorsilbe ***ent-*** wird immer mit **t**geschrieben, es sei denn, das Wort ist eine Zusammensetzung mit dem Wort Ende.   
   Bespiele: **ent**scheiden, **ent**gegen, **ent**laufen, **ent**kommen, **ent**schuldigen.   
   Wichtig zu wissen: Es gibt aber nur eine Handvoll Wörter, die mit der Vorsilbe end- gebaut und kleingeschrieben werden: endgültig, endlich, endlos – das war es.[[3]](#footnote-3)
9. Die Endung von Verben, die Fremdwörter sind, wird immer mit **ie** geschrieben: *-****ie****ren, -****ie****re, -****ie****rst, -****ie****rt*. Beispiele: telefon**ieren**, reg**ieren**, inform**ieren**, ich inform**iere**, du inform**ierst**, er inform**iert**. Die Endung **-ieren** hat fünf Buchstaben.

1. Alle anderen gehörten Laute und Lautverbindungen können durch mehrere verschiedene Buchstabenverbindungen wiedergegeben werden, z. B. /m/ durch m oder mm, /i/ durch i oder ie oder ieh oder ih. Aus diesem Grund kann man sich beim Rechtschreiben nicht nur auf sein Gehör verlassen. [↑](#footnote-ref-1)
2. Den Ausdruck „kleine Wörter“ benutze ich als Sammelbezeichnung für Pronomen, Präpositionen, Artikel etc., das bedeutet, das Wort gehört nicht zu den drei wichtigen Wortarten Nomen, Verben und Adjektive. [↑](#footnote-ref-2)
3. Es hilft, einen Blick in einen Duden zu werfen. Da sieht man, dass Wörter mit der Vorsilbe ent- und Ent- mehrere Seiten füllen. Zusammengesetzte Wörter mit dem Wortbaustein end- und End- passen dagegen auf eine halbe Seite. [↑](#footnote-ref-3)